

Hygienekonzept TuS Germania Schnelsen von 1921 e. V.

Germania Fußballcamp 2021

Version 1 vom 25.06.2021

Vereins-Informationen

Verein: TuS Germania Schnelsen von 1921 e. V.

Ansprechpartner

für das Hygienekonzept: Arne Gundlach

Mail: a.gundlach@tusgs.de

Kontaktnummer: 0179/3243158

Adresse Sportstätte: Riekbornweg 5, 22457 Hamburg

Ort, Datum, Unterschrift

Grundsätze

Dieses Hygienekonzept orientiert sich an den Maßnahmen, die in der Hamburgische SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung vom 10.06.2021 getroffen wurden.

Als Grundlage werden die Festlegungen des Hamburger Sportbundes, die dieser am 09.06.2021 auf seiner Homepage veröffentlicht hat, verwendet. Es gilt für den Trainingsbetrieb während des Feriencamps und die hiermit im Zusammenhang stehenden notwendigen Tätigkeiten im Bereich der Sportstätte. Zudem werden Regelungen für Personen im Publikumsbereich der Sportstätte festgehalten. Zur besseren Abtrennung werden die genannten Bereiche in Zonen eingeteilt.

Die Grundlage für sämtliche aufgeführten Maßnahmen und Regelungen ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit SARS-CoV2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen der genannten Hygienemaßnahmen sehr gering ist.

1. Allgemeine Hygieneregeln

- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.
- Die Campteilnehmer werden in 2 Kohorten eingeteilt. Die Kohorten durchmischen sich weder während des Trainings noch in den Pausen.

2. Verdachtsfälle Covid-19

- Eine Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur möglich bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. diese gar nicht betreten. Solche Symptome sind:
 - Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
 - Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.
- Im Falle eines positiven Schnelltestergebnisses darf der jeweilige Teilnehmer bis zur Vorlage eines negativen PCR-Testergebnis nicht mehr am Camp teilnehmen.

3. Organisatorisches

- Alle Regelungen unterliegen den lokal gültigen Verordnungen und Vorgaben.
- Ansprechpartner für sämtliche Anliegen und Anfragen zum Hygienekonzept des Feriencamps ist Arne Gundlach. Die Kontaktdaten lauten: 0179/3243158 / a.gundlach@tusgs.de.
- Das Hygienekonzept ist anhand der vorliegenden Rahmenbedingungen des Vereins TuS Germania Schnelsen von 1921 e. V. und der Sportstätten Riekbornweg mit den lokalen Behörden abgestimmt.
- Alle Trainer*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter*innen sind in die Vorgaben und Maßnahmen zum Trainings- und Spielbetrieb eingewiesen.
- Das Konzept wird auf der Homepage von Germania Schnelsen veröffentlicht.
- Alle weiteren Personen, die sich auf dem Sportgelände aufhalten, müssen über die Hygieneregeln rechtzeitig in verständlicher Weise informiert werden. Hierzu wird vor Wiederaufnahme eine Mitteilung an alle Eltern der Campteilnehmer mit den wichtigsten Regeln und Festlegungen per Mail verschickt.
- Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verwehrt bzw. sie werden der Sportstätte verwiesen.

4. Zonierung

Die Sportstätte wird in drei Zonen eingeteilt:

Zone 1 „Innenraum/Spielfeld/Campbereich“

- In Zone 1 (Spielfeld inkl. Spielfeldumrandung und östliche Seite des Sportplatzes) befinden sich nur die für den Campbetrieb notwendigen Personengruppen:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Betreuer*innen

Zone 2 „Bring-Zone“

- In der Bringzone halten sich die Eltern und Campteilnehmer auf, bevor sich die Campteilnehmer an der Anmeldung registrieren.
- In der Bringzone ist immer auf einen Mindestabstand von 1,5m zu achten.

Zone 3 „Zuschauer- und Abhol-Zone“

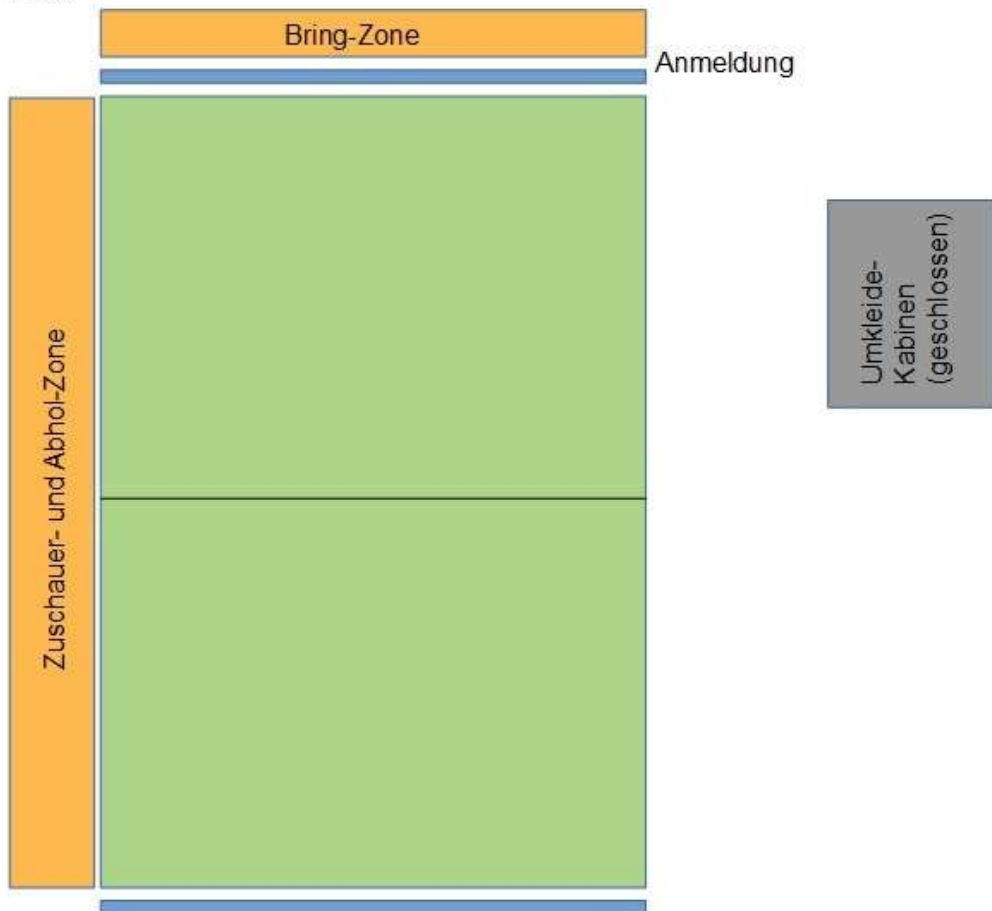
Zuschauer dürfen sich auf der westlichen Seite des Sportplatzes aufhalten.

- Es erfolgt eine namentliche Erfassung aller Besucher*innen, inkl. deren Kontaktdaten (Adresse und Telefonnummer). Die Kontakterfassung kann auch digital erfolgen (Luca-App).
- Bei der Abholung warten die Eltern im Abholbereich, bis die Kinder zu ihnen kommen.
- In der Zuschauer- und Abholzone ist immer auf einen Mindestabstand von 1,5m zu achten.

Darstellung des Zonenkonzepts am Riekbornweg:

Alle nicht anderweitig bezeichneten Zonen gehören zum Bereich „Innenraum/ Spielfeld/ Campbereich“

Ein- und
Ausgang
Riekbornweg



Ein- und Ausgang
Frohmestraße
(gesperrt)

5. Trainingsbetrieb

Grundsätze

- Trainer*innen und Vereinsverantwortliche informieren die Trainingsgruppen über die Maßnahmen und Regelungen des Hygienekonzepts.
- Den Anweisungen der Verantwortlichen zur Nutzung der Sportstätte ist Folge zu leisten.
- Die Trainer*innen dokumentieren die Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit.
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist während des Trainingsbetriebes sichergestellt. Seife und Einweghandtuchpapier werden dort angeboten und benutzt! Die Bodenmarkierungen sind in jedem Fall genau einzuhalten.
- Der Trainer muss 2,5m Abstand zu allen Beteiligten einhalten. Falls das bei besonderem Anlass, z.B. einer Verletzung, nicht möglich sein sollte, ist eine medizinische Maske zu tragen.
- Die unter Punkt 1 festgelegte Kohortentrennung in zwei Trainingsgruppen mit jeweils 20 Kindern wird durch folgende Maßnahmen sichergestellt:
 - getrennte Pausenbereiche
 - feste Trainingsgruppen
 - den Trainingsgruppen zugeordnete Trainer
 - getrennte WC-Bereiche